

**Nationalrat: Eibegger – Eichinger.**

37

die Durchführung der die Amtssprache bei Gericht betreffenden Bestimmungen des Artikels 7 § 3 des Staatsvertrages **85** (19. 3. 1959) 4116–4117.

**Redner in der Verhandlung über:**

die Vermögensverfallsamnestie **5** (18. 7. 1956) 176–177.

den Gesetzentwurf über die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1955 **10** (6. 11. 1956) 310–312.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezialdebatte) **14** (5. 12. 1956) 436–438.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1956 und den Sonderbericht des Rechnungshofes gemäß dem Beschluss des Nationalrates vom 18. Juli 1956 **35** (17. 7. 1957) 1405–1409.

den Gesetzentwurf über die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1956 **40** (2. 12. 1957) 1545–1546.

das Anerbengesetz **58** (21. 5. 1958) 2603–2604.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1957 und den Nachtrag zum Tätigkeitsbericht 1957 **60** (25. 6. 1958) 2672–2678.

den Gesetzentwurf über die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1957 **68** (2. 12. 1958) 3052–3054.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) **70** (4. 12. 1958) 3256–3258.

**Anträge, betr.:**

Generalamnestie für politische Verbrechen (6/A) **1** (8. 6. 1956) 1.

Hauptausschuß **2** (4. 7. 1956) 27.

Bericht: 217 d. B. (Eibegger).

Zweite und dritte Lesung des vom Hauptausschuß beantragten Gesetzentwurfes über eine Amnestie für politische Straftaten (Amnestie 1957) **28** (14. 3. 1957) 1241–1290.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **124** (22. 3. 1957) 2921–2925. (Berichterstatter des Ausschusses für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten: Dr. Reichl.)

Bundesgesetz vom 14. 3. 1957, BGBl. Nr. 83.

ein Bundesverfassungsgesetz über eine Amnestie für politische Delikte (30/A) **20** (13. 12. 1956) 885.

Hauptausschuß **21** (17. 12. 1956) 914.

Bericht: 217 d. B. (Eibegger).

Zweite und dritte Lesung des vom Hauptausschuß beantragten Gesetzentwurfes über eine Amnestie für politische Straftaten (Amnestie 1957) **28** (14. 3. 1957) 1241–1290.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **124** (22. 3. 1957) 2921–2925. (Berichterstatter des Ausschusses für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten: Dr. Reichl.)

Bundesgesetz vom 14. 3. 1957, BGBl. Nr. 83.

die Aufschließung der österreichischen Entwicklungsgebiete (75/A) **67** (20. 11. 1958) 3029.

Finanz- und Budgetausschuß **68** (2. 12. 1958) 3047.

**Minderheitsantrag, betr.:**

Kenntnisnahme des Nachtrages zum Tätigkeitsbericht 1957 des Rechnungshofes (463 der Beilagen) (zurückgezogen) **60** (25. 6. 1958) 2657, 2709.

**Anfragen, betr.:**

die beim Besuch schweizerischer Militäleinrichtungen gewonnenen Erfahrungen (283/J) **58** (21. 5. 1958) 2594.

Beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Graf am 23. 6. 1958 (248/AB) **60** (25. 6. 1958) 2654 und 2655.

den Bericht der Bundesregierung über die im VÖEST-Bericht noch nicht klargestellten Punkte (373/J) **80** (18. 2. 1959) 3922.

Beantwortet vom Vizekanzler Dr. Pittermann am 7. 4. 1959 (347/AB).

die Untersuchung der Geschäfte einzelner Firmen, die im VÖEST-Bericht des Rechnungshofes genannt wurden (400/J) **85** (19. 3. 1959) 4113.

**EICHINGER Karl**, Bauer, Windpassing bei St. Pölten.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 8 (Viertel oberm Wienerwald).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 3.

**Gewählt in:**

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezialdebatte) **18** (11. 12. 1956) 741–743.

das Anerbengesetz **58** (21. 5. 1958) 2599–2603.

die Abänderung des Wasserbautenförderungsgesetzes **77** (17. 12. 1958) 3888–3891.

**Anfrage, betr.:**

die Schaffung von Getreidelagerraum aus ERP-Mitteln (167/J) **35** (17. 7. 1957) 1379.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 9. 11. 1957 (160/AB) **39** (20. 11. 1957) 1531 und 1532.